

fachte von einem Blättchen zum andern wandert, um dort Tafel zu halten.

Unser Apfelbaum giebt gutes, dauerhaftes

Holz, das für Tischlerarbeit vielfach verwendet wird und sich auch zu Brennmaterial vortrefflich eignet. (D. L.)

### Normal-Obstortiment,

zum allgemeinen Anbau im Königreich Sachsen zu empfehlen und für die verschiedenen Boden- und Klimatischen Verhältnisse gesondert zusammengestellt.

Diese Zusammenstellung ist auf Grund der Beratung einer dazu berufenen Kommission Sachverständiger vorgenommen und sind darin nicht allein die vom deutschen Pomologenvereine empfohlenen Obstsorten aufgenommen, sondern auch die sich für unsere Verhältnisse bewährt habenden Provinzialsorten. Nur von diesen Sorten werden durch den Landes-Obstbauverein in Zukunft Keiser kostenfrei abgegeben werden und

genügt bei Bestellung derselben die hier angegebene Nummer. Die Früchte erscheinen in dem demnächst herauskommenden Dürfeldischem Obstkabinett in naturgetreuen Nachbildungen.

Zeichenerklärung: D = Dörrobst, K = Kochobst, M = Mostobst, T = Tafelobst, F = zum Anbau auf Feld (unserer Plantagen), G = in Gärten, Str. = an Straßen geeignet.

### I. Ä p f e l.

A. Zum Anbau für kalte Lagen geeignet, hierunter sind die den Winden ausgesetzten Gebirgslagen verstanden, soweit noch Wintergetreide mit Erfolg angebaut werden kann und kein zu felsiger Untergrund ist.

a. Für trodenen Boden:

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung	Zum Anbau geeignet auf Feld, Gärten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen
					über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
1	Weißer Astrachaner . .	T. D. K.	F. Str.	Juli-August	blüht spät, Frucht ist vor der Reife zu pflücken.
2	Langtons Sondergleichen	M. D. K.	F. Str.	September-Novbr.	dauerhaft, kegelförmig, bald und reich tragend.
3	Roter Herbst-Katavill . .	T. K.	G. F.	Oktober-November	breitförmig, dauerhaft, sehr tragbar.
4	Gesammter Kardinal . .	M. D. K.	F.	Oktober-Januar	kräftig, breitförmig wachsend, sehr fruchtbar, nicht empfindlich.
5	Kleiner Langstiel . . .	M. D.	F. Str. G.	November-März	kräftig, hochgehend, blüht spät, Frucht hängt fest am Baum.
6	Großer Bohnapfel . . .	M. D. K.	F. Str.	Dezember-Juni	starkkräftig, hochförmig, sehr fruchtbar, mit festhängender Frucht.
7	Grüner Kürstenapfel . .	M. K.	F. Str.	Januar-Sommer	dauerhaft, breit kegelförmig und sehr fruchtbar.

b. Auf trockenem wie auf feuchtem Boden gleich gut gedeihend:

8	Spätblühender Tafelapfel . . . . .	M. D.	F. Str.	September-Dezbr.	starkwachsend, dauerhaft, jährlich tragbar, blüht Ende Mai, Anfang Juni.
9	Winter-Goldparmane . .	T.M.D.K.	F. Str. G.	November-Februar	stark, schön pyramidal, bald und überaus reich tragend.
10	Deutscher Grünling . .	D. K.	F. G.	November-Januar	bei uns meist als Laubreinette bekannt.
11	Burpurroter Coussinot .	T.M.D.K.	F. Str.	Dezember-Juni	starkwachsend, hochgehend, sehr tragbar. Frucht hängt fest und welkt nicht.
12	Champagner-Reinette . .	T. M.	F. Str.	Januar-Sommer	starkkräftig, gedrungen wachsend, sehr fruchtbar, Frucht festhängend, welkt nicht.
13	Große Kaffeler Reinette	T. M.	F. Str. G.	März-Sommer	breit kegelförmig, äußerst fruchtbar und in der Blüte nicht empfindlich.

c. Für feuchten Boden:

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Gelb., Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
14	Weißer Wachs-Neinette	T. M.	F. Str.	September-Oktober	sehr groß, kugelförmig, blüht und treibt spät, gar nicht empfindlich.
15	Gravensteiner . . . . .	T. K.	F. G.	Oktober-November	mittelstark wachsend, in feuchtem gutem Boden sehr tragbar, Schutz vor Stürmen.
16	Kleiner Herrnapfel . . .	T. D. K.	F. Str.	Oktober-Dezember	wird groß und ist ungemein fruchtbar.
17	Roter Kardinal (Himmelbahn) . . . . .	T. D. K.	F. G.	Oktober-Dezember	wird sehr groß mit flacher Krone, sehr fruchtbar.
18	Achter Winter-Streißling	T. M.	F. Str.	November-April	kräftig, hochkronig, äußerst fruchtbar.
19	Zwiebelborsdorfer . . .	T. M. D. K.	F. G.	November-April	mittelgroß, etwas flachkronig, spät blühend, dauerhaft, Früchte unzer schnitten zu dörren.
	Weißer Winter-Tafelapfel . . . . .	M. K.	F. Str.	Dezember-März	kräftig wachsend, hochkronig, sehr fruchtbar.
21	Berliner Schafsnase . .	D. K.	F.	Dezember-Sommer	lebhaft wachsend, mit kugelförmiger Krone, liefert reiche Ernten.
22	Safran-Apfel . . . . .	T. K.	F. G.	Dezember-Sommer	groß mit schöner Krone, sehr tragbar und unempfindlich gegen Frost.
23	Grauer Kurzstiel . . . .	T. M. K.	F. Str. G.	Dezember-April	starkholzartig, spätblühend, dauerhaft mit sehr festhängenden Früchten.
24	Graue französische Neinette . . . . .	T. M. K.	F. G.	Dezember-April	starkwachsend, breitkronig, sehr fruchtbar, Frucht muß lange am Baum hängen.
25	Gelber Winter-Stettiner	M. K.	F. G.	Dezember-Juni	groß, flachgewölbtkronig, dauerhaft, sehr fruchtbar.
26	Roter Eiserapfel . . . .	T. M. K.	F. Str. G.	Januar-Sommer	stark wachsend, hochkugelig, spät blühend, mit festhängenden Früchten.

B. Zum Anbau in rauhe Lagen, d. h. gegen Nord- und Ostwinde geschützte Gebirgslagen geeignet.

a. Für trockenen Boden:

27	Pfeifchroter Sommerapfel . . . . .	T. K.	G.	Juli-August	mittelgroß, flachkronig, sehr tragbar.
28	Goldgelbe Sommer-Neinette . . . . .	M. D. K.	F. Str.	September-Oktober	wächst kräftig, hochkugelförmig, blüht spät, sehr fruchtbar.
29	Prinzenapfel . . . . .	T. M. D. K.	F. Str. G.	September-Novbr.	hochkugelförmig, spätblühend, sehr fruchtbar.
30	Kaiser Alexander . . . .	T. D. K.	G.	Oktober-November	breitkronig, bald und reich tragend.
31	Schwarlachrote Parmäne	T. M. K.	F. G.	Oktober-November	flachkugelförmig, mittelgroß, bald und sehr reich tragend.
32	Danziger Mantapfel . . .	T. M. D. K.	F. G.	Oktober-Februar	starkwüchsig, flachkugelförmig, trägt bald und fast jährlich.
33	Lütticher Hambour . . .	M. K.	F. Str.	Dezember-Juni	sehr starkwüchsig, hochkronig, früh und sehr fruchtbar.

b. Auf trockenem wie auf feuchtem Boden gleich gut gedeihend:

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen
					über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
34	Virginischer Rosenapfel	T. K.	F. G.	August-September	sehr kräftig wachsend, sehr früh und reich tragend, nicht empfindlich.
35	Deutscher Goldpepping.	T. M.	F. G.	Oktober-März	mittelgroß und schön pyramidal wachsend, sehr fruchtbar.
36	Landsberger Reinette.	T. M. K.	F. Str. G.	November-Februar	starkwüchsig, hochkronig, sehr reich tragend, nicht empfindlich, Früchte hängen fest im Sturm.
37	Burchardts Reinette.	T. K.	F. G.	November-Dezember	wächst schön, breit pyramidal, bald und überaus tragbar.
38	Parfers Pepping.	T.M.D.K.	F. Str.	Dezember-April	hochkronig, dauerhaft, sehr fruchtbar, Früchte müssen lange am Baume hängen.

c. Für feuchten Boden:

39	Sommerparmané.	T. D. K.	F. G.	September-Oktober	wächst mittelstark, ist fruchtbar und nicht empfindlich.
40	Graue Herbstreinette.	T.M.D.K.	F. Str.	Oktober-Dezember	groß, kräftig, dauerhaft, fast jährlich tragbar.
41	Gelber Edelapfel.	T.M.D.K.	F. Str. G.	Oktober-Januar	sehr kräftig, dauerhaft, hochkugelfronig, bald und reich tragend, Früchte hängen fest.
42	Roter Jungfernapfel.	T. K.	F. G.	November-Januar	mittelgroß, hochkronig, fruchtbar.
43	Wintapfel.	T. M. K.	F. G.	November-März	groß, stark, hochkugelfronig, sehr fruchtbar.
44	Muskatreinette.	T.M.D.K.	F. Str. G.	November-März	mittelgroß, hochkugelfronig, fruchtbar, Krone ist leicht zu halten.
45	Englische Spitalreinette.	T.M.D.K.	F. Str. G.	November-März	mittelgroß, etwas flachkronig, reichtragend.
46	Osnabrücker Reinette.	T. M.	F. Str. G.	Dezember-April	kräftig, gesund, hochgehend, dauerhaft, sehr fruchtbar.
47	Sächsische gelbe Reinette.	T.M.D.K.	F. G.	Dezember-Februar	mittelgroß, etwas breitkronig, sehr fruchtbar.
48	Winter-Rostoph.	D. K.	F. G.	Dezember-Sommer	mittelgroß, sehr breitkronig, früh und reich tragend.
49	London-Pepping.	T. M. K.	F. G.	Dezember-Mai	mittelstark wachsend, flach kugelfronig, spätblühend, reich, fast jährlich tragend.

C. Zum Anbau in gute, geschützte Lagen geeignet, umfasst das flache Land, soweit Weinbau mit Erfolg betrieben wird, sowie die geschützten Täler und Thaleinschnitte.

a. Für trodenen Boden:

50	Graf Rostig.	T. K.	F. G.	September-Dezbr.	pyramidal, trägt voll, ersezt in trockenem Boden den Gravensteiner.
51	Roter Winter-Ralvill.	T.	G.	November-Dezember	wächst nicht stark, wird bald aber selten sehr fruchtbar.
52	Gelber Bellefleur.	T.	F. G.	November-März	mittelstark, breitpyramidal, nicht empfindlich, fast jährlich fruchtbar.
53	Baumanns Reinette.	T. M. K.	F. Str. G.	Dezember-Sommer	starkwüchsig, hoch und breitkronig, früh und reich tragend.

b. Auf trockenem wie auf feuchtem Boden gleich gut gedeihend:

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen.
					über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
54	Charlamowsky . . . . .	T. K.	G.	August-September	wächst mäßig, sehr dauerhaft, bald und reich tragend, Früchte müssen vor der Reife gebrochen werden.
55	Cludius Herbstapfel . . .	T.M.D.K.	F. Str.	September-Oktober	mittelgroß, äußerst fruchtbar, nicht empfindlich, Früchte früh zu brechen.
56	Goldreimette von Bienenheim	T. K.	G.	November-März	breitgewölbtkronig, stark wachsend, fruchtbar, Früchte sind spät zu ernten.
57	Cor Orangen-Reimette . . .	T.	G.	November-März	rasch und gesund wachsend, früh und reich tragend, Blüte gegen Frost nicht empfindlich.
58	Orleansreimette . . . . .	T. M. K.	F. G.	Dezember-März	hochgehend, mäßig wachsend, sehr fruchtbar

c. Für feuchten Boden:

59	Roter Stettiner . . . . .	T. M. K.	F. G.	November-Dezember	hoch und breitkronig, nur in tiefgründigem Boden fruchtbar.
60	Schweizer Reimette . . . .	T.M.D.K.	F. G.	November-Januar	kräftig, breitkronig, fruchtbar.
61	Ebelborsdorfer . . . . .	T.M.D.K.	F. G.	November-Februar	langsam wachsend, hoch- und breitkronig, mäßig nur in tiefgründigem Boden fruchtbar.
62	Gelber Richard . . . . .	T. D. K.	F. G.	November-Februar	mittelstark, pyramidal, fruchtbar, nicht empfindlich.
63	Weißer Winter-Kalvoll . . .	T.	G.	November-März	mittelgroß, etwas empfindlich, trägt häufig, doch nicht zu reich, als Spalier.
64	Goldzeugapfel . . . . .	T. M.	F. G.	November-März	hochkugelfronig, nicht empfindlich, blüht spät, bald und sehr fruchtbar, Krone leicht halten.
65	Ananas-Reimette . . . . .	T. M.	F. G.	November-März	sehr pyramidal wachsend, gedrungen, bald und reich tragend.
66	Roter Winter-Taubenapfel . . . . .	T. K.	F. G.	November-März	nicht groß, dauerhaft, sehr voll tragend.
67	Grüner Kaiserapfel . . . . .	M. D. K.	F.	Dezember-März	wächst stark mit breitgehender Krone, früh und jährlich tragend, nicht empfindlich in der Blüte.
68	Reimette von Breda . . . .	T. M. K.	F. G.	Dezember-März	hochkugelfronig, bald und reich tragend.
69	Karmeliter-Reimette . . . .	T.M.D.K.	F. G.	Dezember-März	wächst mäßig, kugelfronig, sehr fruchtbar.
70	Harberts Reimette . . . . .	T.M.D.K.	F. Str. G.	Dezember-März	wächst sehr stark, groß und breitkronig, sehr fruchtbar, Früchte festhängend.
71	Königlicher Kurzstiel . . . .	T. M. K.	F. Str. G.	Dezember-April	wächst gemäßig, kugelfronig, blüht spät, Früchte festhängend, sind spät zu ernten.
72	Ribston-Pepping . . . . .	T. M. K.	F. G.	Dezember-April	kräftig, breitpyramidal wachsend, frühblühend und reich tragend.
73	Oaesdonker Reimette . . . .	T. M.	F. Str.	Dezember-April	starkwüchsig, kugelfronig, hängt fest, spät zu ernten, ungemein fruchtbar.
74	Pariser Hambour-Reimette . . . . .	T.M.D.K.	F. G.	Dezember-Juni	kräftig wachsend, flachkronig, blüht etwas spät und ungleich, ungemein fruchtbar.
75	Oberdieds Reimette . . . . .	T.M.D.K.	F. Str. G.	Januar-Mai	stark und schön pyramidal wachsend, bald und sehr reich tragender Baum.

Gaufrunde Nr.	Namen der Bezirks-Obstbauvereine.	Namen der Herren Vorsitzenden und Kassierer.	Mitgliederbestand am Schluß des Jahres 1881.		Mitgliederbestand am Schluß des Jahres 1882.		Witkin 1882			
			Berj.	Korp.	Berj.	Korp.	mehr.		weniger.	
							Berj.	Korp.	Berj.	Korp.
28	Schwarzenberg.	Bors.: Amtshauptmann von Wirting-Schwarzenberg. Kass.: Fabrikant Gnächtel-Lauter.	82	5	82	5	—	—	—	—
29	Tharandt.	Bors.: Professor Richter-Tharandt. Kass.: M. Raumann daselbst.	—	—	31	—	31	—	—	—
30	Zwidau.	Bors.: Vacat. Kass.: Kunst- und Handlungsgärtner Lorenz-Zwidau.	43	2	37	2	—	—	6	—
Außerhalb der Bezirksvereine (Obstbauverein Ramens).			—	1	—	1	—	—	—	—
			2393	115	2700	106	448	—	141	9

In Folge des Zuwachses von drei neuen Bezirksvereinen haben wir also auch in diesem Jahre, trotz der Mitgliederabnahme in den älteren Bezirks-Obstbauvereinen, einen vermehrten Mitgliederbestand von 307 persönlichen Mitgliedern zu begrüßen.

Nachdem die am Schluß des Jahres 1881 statutengemäß aus dem Directorium ausscheidenden Mitglieder desselben, die Herren Kammerherr von Cerrini-Weissen und Rittergutsbesitzer Pfannenstiel-Bauzen, wiedergewählt, bestand das Directorium im Geschäftsjahre 1882 aus dem

(Fortsetzung folgt.)

Herrn Amtshauptmann von Boffe-Weissen als Vorsitzender und den Herren Königl. Gartendirektor Krause-Dresden, Kammerherr von Cerrini-Weissen, Obergärtner Lauche-Abnaundorf, Rittergutsbesitzer Pfannenstiel-Bauzen.

Das Kuratorium für die Gärtnerlehranstalt zu Röttha dagegen bestand aus dem Herrn Geheimen Hofrat Dr. Blomeyer, Direktor des landw. Instituts zu Leipzig, als Vorsitzenden und den Herren Dr. jur. Fiedler-Crostwitz und Rittergutsbesitzer Knechtel-Neutaubenheim.

## Normal-Obstfortiment,

zum allgemeinen Anbau im Königreich Sachsen zu empfehlen und für die verschiedenen Boden- und klimatischen Verhältnisse gesondert zusammengestellt.

(Fortsetzung.)

### II. Birnen.

A. Zum Anbau für kalte Lagen geeignet.

a. Für trockenen Boden:

Gaufrunde Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen
					über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
1	Grüne Sommermagdalene	T. K.	G.	Juli-August	eine der frühesten und besten Sommerbirnen, vor der Reife zu pflüden, wächst schnell, bald und sehr fruchtbar.
2	Runde Mundnehbirne . . .	T. D. K.	G. Str.	Ende September	Frucht vor Reife zu pflüden, bald und sehr fruchtbarer Baum.
3	Bolkmarjer Birne . . . . .	K.	F. Str.	E. Septbr.-A. Oktbr.	Baum wird eichengroß und ist sehr fruchtbar.

b. Auf trockenem wie auf feuchtem Boden gleich gut gedeihend:

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen
					über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
4	Sparbirne . . . . .	T. K.	G.	August	Baum wächst stark, ist gegen Frost empfindlich, muß früh gepflückt werden.
5	Nettigsbirne . . . . .	T. D. K.	G. F. Str.	E. August-Mitte September	in Sachsen die verbreitetste Birne, bald und sehr reich tragend.
6	Gute Graue . . . . .	T. D. K.	F. Str.	Anfang September	sehr großer, starkwüchsiger Baum und sehr tragbar.
7	Rußfuß . . . . .	D. K.	F. Str.	September	kräftiger, eichengroßer Baum, früh zu ernten, Frucht lockt sich rot.
8	Rote Bergamotte . . . .	D.	F. Str.	Oktober	großer, lebhaft wachsender, sehr fruchtbarer Baum.
9	Punktierter Sommerdorn	D.	F. Str.	Oktober	großer, dauerhafter, reichtragender Baum, Frucht hängt fest und erlaubt lange Pflückzeit.
10	Wildling von Einsiedel	D. M.	F. Str.	Oktober-November	großer, dauernder, lüchfroniger Baum, äußerst fruchtbar, die festhängenden Früchte erst bei Laubabfall zu ernten.
11	Weilerische Mostbirne . .	M.	F. Str.	Oktober-November	hochgehender, bald und reichtragender Baum, unansehnliche Frucht, welche festhängt.
12	Boß's Klajchenbirne . .	T.	G.	Oktober-November	kräftiger Baum mit hängenden Ästen, die festhängende Frucht ist früh zu pflücken.
13	Queenbirne . . . . .	K.	Str.	Dezember-März	kräftiger, großer, reichtragender Baum.
c. Für feuchten Boden:					
14	Kleine rote Sommer- muskateller . . . . .	T. K.	G.	Mitte Juli	empfehl't sich wegen ihrer Frühreife und ungemeinen Tragbarkeit, hält sich nicht lange.
15	Windjorbirne . . . . .	D. K.	F. Str.	August-September	großer, gesunder, fruchtbarer Baum, Frucht vor der Reife zu brechen.
16	Grüne Hoverswerdaer . .	K.	G. F. Str.	August-September	gesunder, abwechselnd fruchtbarer Baum, Frucht 8 Tage vor der Reife zu brechen.
17	Römische Schmalzbirne .	D. K. M.	G. F.	September	pyramidal wachsender, sehr fruchtbarer Baum, zu Most vor der Reife zu pflücken.
18	Rotpunktirte Liebesbirne	T. K. D.	F. Str.	Ende September	starkwachsender, sehr fruchtbarer Baum.
19	Engl. Sommer Butter- birne . . . . .	T. K.	F. Str.	September-Oktober	starker, gesunder Baum, ist ziemlich tragbar, hält nicht lange, vor der Reife ernten.
20	Habenaer Butterbirne .	D. K.	F.	Oktober	starker, sehr tragbarer Baum, verte. frühes Pflücken ohne zu welken, gute Erportfr.
21	Colomas' Herbst-Butter- birne . . . . .	T. K.	F. G. Str.	Oktober-November	kräftiger, gesunder, fast jährlich, aber erst spät tragender Baum, Frucht etwas früh zu pflücken.
22	Grumfower Butterbirne	T. K.	F.	November-Dezember	mittelgroßer, ausdauernder Baum, etwas geschützter Stand.
23	Kampereenus . . . . .	K.	F. Str.	November-März	stark wachsender, kugelförmig, reichtragender Baum, Früchte werden rot beim Kochen.
24	Großer Ragentopf . . .	K. M.	F. Str.	Winter-Mai	starker, breitgewölbter Baum, bald und reich tragbar, für kräftigen, tiefgründigen Boden, etwas geschützter Stand.

**B. Zum Anbau in rauhe Lagen geeignet.**

**a. Für trockenen Boden:**

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
25	Hamoversche Jakobsbirne . . . . .	D. K.	F. Str.	Ende Juli	starker, hochgehender, fast jährlich reich tragender Baum, gute Marktfrucht, für die Küche vorzeitig zu pflücken.
26	Stuttgarter Gaishirtel .	T. D. K.	G. Str.	Anfang September	großer, gesunder, schön pyramidenförmig wachsender Baum. Zum Dörren unreif zu pflücken.
27	Esperens Herrenbirne .	T. D. K.	G. Str.	September-Oktober	mäßig wachsender, pyramidaler, früh reich tragender Baum. Früchte auspflücken, nach und nach zu ernten.

**b. Auf trockenem wie auf feuchtem Boden gleich gut gedeihend:**

28	Clapps Liebling . . . . .	T.	G.	Anf.-Mitte August	Baum wächst lebhaft und belaubt sich schön, wegen früher Reife in Nähe großer Städte sehr zu empfehlen.
29	Williams Christenbirne.	T. D. K.		August-September	pyramidaler, schön belaubter, starker und gesunder Baum, für jeden auch Sandboden, als Hochstamm etwas Schutz.
30	Graue Japsenbirne . . .	D. K.	G. F.	September-Oktober	eichengroßer, starker, sehr tragbarer Baum, vorzügliche Dörrfrucht, wenn halbiert.
31	Kleine Pfalzgräfin (Frankenbirne) . . . . .	D. K.	F. Str.	September-Oktober	kräftiger, mittelgroßer, sperriger, bald und sehr reich tragender Baum.
32	Gute Luise von Morancés . . . . .	T. D. K.	G. F. Str.	Anfang Oktober	mittelstarker, pyramidaler, äußerst fruchtbarer Baum, nicht empfindlich in der Blüte.
33	Marie Luise . . . . .	T. D. K.	G. F.	November	kräftiger, mittelgroßer, fruchtbarer Baum, etwas geschütteter Stand.
34	Josephine von Mecheln	T.	G. Str.	Dezember-März	Baum wächst mäßig, macht eine viel verzweigte Krone, deshalb gut unter Schnitt zu halten, etwas früh pflücken.
35	Winter-Relis . . . . .	T.	G. F. Str.	Dezember-Januar	kräftiger, etwas kleiner, früh und sehr reich tragender Baum, selbst für reinen Sandboden, Früchte dürfen erst nach Mitte Oktober gebrochen werden.

**c. Für feuchten Boden:**

36	Juli-Dechantsbirne . . .	T.	G.	Juli	rasch wachsender, mittelgroßer, früh und sehr fruchtbarer Baum, Frucht vor der Reife zu pflücken.
37	Holländische Zeigenbirne	T. D. K.	F. Str.	September-Oktober	großer, pyramidaler, früh und reich tragender Baum. Frucht vor einer Spur von gelb werden zu pflücken, um Werth als Marktfrucht zu erhalten.
38	Gellerts Butterbirne . . .	T. D. K.	G. F.	Oktober	kräftiger, pyramidaler, sehr fruchtbarer Baum, besonders für freie Lage.
39	Lange weiße Dechantsbirne . . . . .	T.	G. F.	Oktober	mäßig wachsender Baum, sehr fruchtbar, nicht anspruchsvoll.

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße	Reifezeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Zeit der Müte und Tragbarkeit.
40	Dmseringer Schmalzbirne	T. K.	G. F.	Oktober	mäßig wachsender, pyramidal, sehr fruchtbarer Baum, für tiefgründigen Lehmboden.
41	Blumenbachs Butterbirne	T.	G.	Oktober-November	schöner, bald reich tragender Baum für geschützte Lagen.
42	Schweibernbirne . . . . .	T. K. D.	G. F. Str.	Oktober-November	großer, gesunder, breit und lichtfroniger Baum, blüht spät, trägt auch in ungünstigen Jahren, selbst für leichten Sandboden.
43	Wildling von Motte . . . . .	T. D.	F. Str.	Oktober-November	gegen Froste sehr dauerhafter und sehr fruchtbarer Baum. Zum Törrn vor der Reife zu ernten.
44	Napoleons Butterbirne.	T. D. K.	G. F.	Oktober-November	mittelstarker, kugliger, fruchtbarer Baum, auch für Sandboden, wenn dieser nur feucht, geeignet.
45	Capiaumont . . . . .	T. D. K.	G. F.	Oktober-November	mittelgroßer, nachgewölbter, bald und sehr fruchtbarer Baum.
46	Forellenbirne . . . . .	T. D. K.	G. F. Str.	November-Dezember	kräftiger, pyramidal, fruchtbarer, gegen Kälte ausdauernder Baum, Frucht hängt nicht fest, Schutz gegen Stürme.
47	Diels Butterbirne . . . . .	T. K.	G. F.	November-Januar	kräftiger, bald und sehr fruchtbarer Baum, für etwas geschützte Lage, auch feuchten Sandboden.

C. Zum Anbau in gute, geschützte Lagen geeignet.

a. Für trockenen Boden:

48	Amanlis Butterbirne . . . . .	T. D. K.	G.	September	kräftiger, dauerhafter, großer, früh und reich tragender Baum, verlangt Schutz vor Wind.
49	Madame Freyve . . . . .	T.	G.	Mitte September	kräftiger, schon pyramidal, bald und reich tragender Baum, nicht wählerisch, Frucht ist einige Zeit haltbar.
50	Souvenir du Congres . . . . .	T.	G.	September	kräftiger, bald aber nicht zu reich tragender Baum, besonders als Zwergbaum anzubauen.
51	Bereins, Dechantsbirne . . . . .	T.	G.	Oktober-November	kräftiger, pyramidal, Baum, die Früchte bei Änderung der Farbe zu plüden.
52	Eserpine . . . . .	T. K.	G.	Oktober-November	mittelgroßer, etwas breitpyramidal, früh und reich tragender Baum.
53	Bacheliers Butterbirne . . . . .	T. K.	G.	Oktober-November	kräftiger, sehr fruchtbarer Baum für etwas geschützten Standort.
54	Birne von Longres . . . . .	T.	G.	Oktober-November	kräftig wachsender Baum, sehr fruchtbar, für geschützten Standort.
55	Eises Butterbirne . . . . .	T. K.	G.	November-Dezember	gesunder, mittelgroßer, bald und sehr reich tragender Baum, grüne Frucht, ändert bei Reife die Farbe nicht.



b. Auf trockenem wie auf feuchtem Boden gleich gut gedeihend:

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Vermehrung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen
					über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
56	Holzfarbige Butterbirne	T. K.	G.	Oktober	kräftiger, früh sehr fruchtbarer Baum, für geschützteren Standort, gegen starke Kälte sehr widerstandsfähig.
57	Hofratsbirne . . . . .	T. K.	G.	Oktober-November	rasch wachsender, pyramidal, früh und reich tragender Baum, trägt büschelweise, auch für Sandboden.
58	Philipp Woës = Baronin von Nello . . . . .	T.	G.	Oktober-November	lebhaft wachsender, ziemlich großer, pyramidal, gesunder, sehr fruchtbarer, leicht zu haltender Baum, nicht empfindlich.
	Madame Verte . . . . .	T.	G.	Dezember-Januar	kräftiger, pyramidal, sehr fruchtbarer Baum, Frucht ist spät zu ernten.

c. Für feuchten Boden:

60	Köstliche von Charnen .	T. K.	G. F.	Oktober	kräftiger, pyramidal, fruchtbarer Baum, sehr widerstandsfähig.
61	Graue Herbstbutterbirne	T. K.	G.	Oktober	mittelgroßer, sperriger Baum, sehr fruchtbar, aber nur für feuchten und leichten Boden, an geschütztem Standort.
62	Weißer Herbstbutterbirne	T. D. K.	G. F.	Oktober	mittelgroßer Baum, für geschützten Standort in feuchtem, schwerem Boden, zum Dörren halbreif zu gebrauchen.
63	Rotgraue Dechantsbirne	T. K.	G. F. Str.	Oktober	mittelgroßer, lebhafter, gesunder, sehr fruchtbarer Baum, gedeiht besonders in Lehmboden.
64	Clairgeau . . . . .	T. K.	G.	Oktober-November	mittelstarker, außerordentlich fruchtbarer Baum, für geschützten Standort, da Frucht leicht fällt, auch für Sandboden.
65	Herzogin von Angoulême	T. K.	G.	Oktober-November	üppig wachsender, fruchtbarer Baum, für geschützten Standort, Frucht ist früh zu brechen.
66	Lenzener Butterbirne .	T. K.	G.	Oktober-November	kräftig wachsender, schön breitpyramidal, Baum, sehr fruchtbar, gar nicht empfindlich.
67	Liegels Winter-Butterbirne . . . . .	T. D. K.	G. F. Str.	November-Dezember	starker, fruchtbarer Baum, für tiefgründigen Boden.
68	Pastorenbirne . . . . .	K. D.	G. F.	November-Dezember	kräftiger, breitkroniger, bald und sehr reich tragender Baum, für geschützten Standort.
69	Neue Poiteau . . . . .	T. D. K.	G.	November-Dezember	raschwachsender, kräftiger, pyramidal, Baum, bald und sehr fruchtbar, nicht empfindlich.
70	Regentin . . . . .	T. K.	G. F.	November-Dezember	mittelstarker, sehr fruchtbarer Baum, für tiefgründigen Boden.
71	Béphérie Grégoire . .	T.	G.	November-Dezember	mittelstark wachsender Baum, sehr fruchtbar, nur für sehr warme Lage als Hochstamm.

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Art der Verwendung.	Zum Anbau geeignet auf Feld, Garten, an Straße.	Reifezeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Zeit der Blüte und Tragbarkeit.
72	Sterkmanns Butterbirne	T. K.	G.	Dezember-Februar	kräftiger, fruchtbarer Baum, verlangt kräftigen, fruchtbaren Boden.
73	Hardenponte Winter-Butterbirne . . . . .	T.	G. F. Str.	Dezember-Februar	kräftiger, mittelgroßer Baum, sehr tragbar, für guten, fruchtbaren Boden.
74	Winter-Dechantsbirne .	T. K.	G.	Januar-März	mittler, pyramidal, sehr fruchtbarer Baum, für geschützten Standort, Frucht muß spät gebröchen und kühl und trocken aufbewahrt bleiben.
75	Esperens Bergamotte .	T.	G.	Januar-April	kräftig wachsender, fruchtbarer Baum, für guten, fruchtbaren Boden.

(Schluß folgt.)

### Allerneueste Erdbeeren.

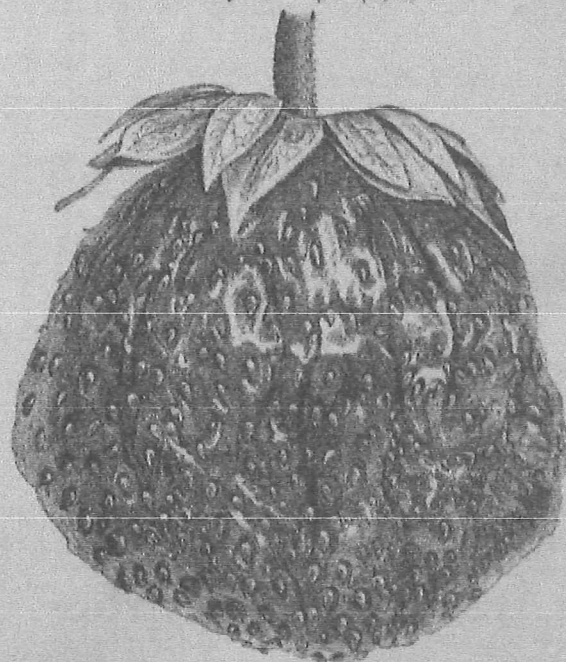
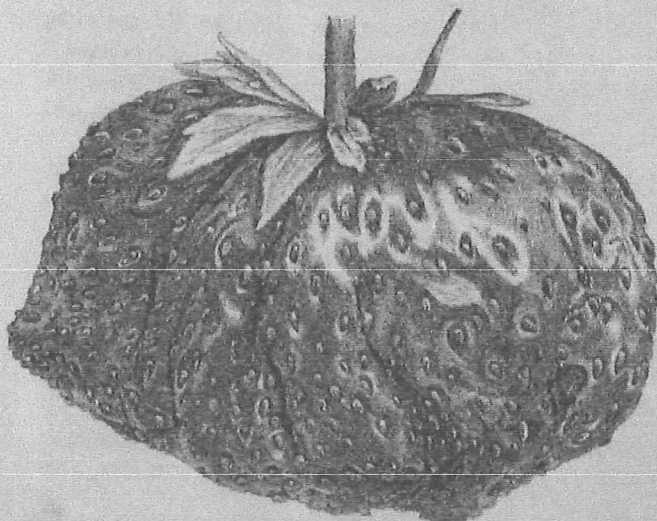
Von G. Göschke sen. in Köthen.

Es ist bekannt, welche herrliche Erfolge Herr Göschke mit seinen Erdbeerrückungen bisher gehabt und können sich dieselben denen von englischen und französischen Züchtern ebenbürtig zur Seite stellen. Nicht allein auf die Größe legt derselbe Wert, sondern vor allen Dingen sucht er auch das herrliche Aroma dieser Früchte zu erhöhen. Wir führen unsern geehrten Lesern die vorjährigen Neuheiten, die soeben in den Handel gekommen sind, in einer Abbildung mit der vom Züchter in seinem neuesten Katalog gegebenen Beschreibung hier vor.

Fleisch weißlich rosa, sehr süß, fest und von pikantem Geschmack. Eine sehr reichtragende, daher zur Massenkultur nicht genug zu empfehlende Neuheit ersten Ranges. Reifezeit mittelfrüh bis spät.

Charybdis (Göschke).

Dr. Wilhelm Neubert (Göschke).



Frucht von bedeutender Größe, von unregelmäßiger, jedoch meist runder, ovaler, breiter Form; Farbe glänzend hellorangerot mit zahlreichen auf der Frucht verteilten Samen, welche durch die gelblich-grüne Farbe effektvoll von der Frucht abstechen.

Sehr schöne, große Früchte, die ersten von breiter, eigentümlich hufeisenförmiger Gestalt, die späteren regelmäßig rund und von dunkelroter Farbe.

Samen in Grübchen vertieft liegend. Fleisch rosa, fest, butterartig schmelzend und von reich parfümiertem Geschmack. Feinste Tafel- und Versand-Frucht. Reifezeit ziemlich spät.

Im Übrigen verweisen wir auf das in heutiger Nummer enthaltene Inserat des Herrn Göschke.

## Normal-Obstfortiment,

zum allgemeinen Anbau im Königreich Sachsen zu empfehlen und für die verschiedenen Boden- und klimatischen Verhältnisse gesondert zusammengestellt.

(Schluß.)

### III. Kirschen.

Da der Kirschenbaum nur in trockenem und dabei nahrhaftem Boden, also in tiefgründigem mit Kalk gemischten Lehmboden, seine reiche Tragbarkeit entwickelt, so ist hier die Einteilung wie beim Kernobst, nach dem Feuchtigkeitsgehalt des Bodens weggelassen und soll nur angegeben werden, welche Sorten in einem feuchten Boden, worunter natürlich nicht kalte und nasse Boden zu verstehen sind, größere Früchte liefern.

Da die Kirschen je nach den Höhenlagen verschieden zu reifen beginnen, in Sachsen etwa

vom 6. — 14. Juni, so kann die Reifezeit nach Monaten nicht angegeben werden, sondern nach Wochen der Reifezeit, wobei 6 Wochen und die oben angegebenen Daten als erste Kirschwoche angenommen sind. Die römischen Zahlen geben die Woche der Reifezeit an und bedeutet a die erste Hälfte der bezeichneten Woche und b die zweite Hälfte. Ma = gute Marktf Frucht. W = zum Gebrauch in der Wirtschaft geeignet.

R. Sorten	Namen der Sorte.	Zur Kirschen- klasse ge- hörend und Farbe der Frucht.	Art der Ver- wendung.	Reife- zeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Tragbarkeit u.
1	Coburger Maierkirsche . . . . .	schwarze Herzkirsche	T. Ma.	Ia.	Baum wächst gut und ist in feuchtem Boden fruchtbarer als in trockenem, eine der frühesten Kirschen.
2	Heinzens frühe Herzkirsche . . . . .	schwarze Herzkirsche	T. Ma.	Ia.	Eine der besten Gubener Sorten.
3	Früheste bunte Herzkirsche . . . . .	bunte Herzkirsche	T. Ma.	Ia.	Baum reichtragend, Frucht muß früh vom Baum, weil sonst unschmackhaft.
4	Werdersche frühe Herzkirsche . . . . .	schwarze Herzkirsche	T. Ma.	IIa.	Baum wächst etwas sperrig, Geschmack der Frucht süß, vorzüglich.
5	Winklers weiße Herzkirsche . . . . .	bunte Herzkirsche	T. W. Ma.	IIa.	Baum wächst gut und ist sehr fruchtbar.
6	Süße Frühweichsel . . . . .	Weichsel, dunkelrot	T. W.	IIb.	Baum wächst rasch, etwas hängästig, sehr fruchtbar, Frucht bei Regenwetter nicht leicht aufspringend.
7	Spanische Glaskirsche . . . . .	Glaskirsche, röthlich	T. W.	IIb.	Baum wächst gut und kräftig und ist fruchtbar, eignet sich gut zu Spalier und Pyramiden.
8	Sebelänger Meienkirsche . . . . .	schwarze Knorpelkirsche	T. W. Ma.	IIb.	Baum wächst gut, wird groß und ist sehr fruchtbar, Frucht springt bei anhaltendem Regen leicht auf.
9	Fromms Herzkirsche . . . . .	schwarze Herzkirsche	T. W. Ma.	IIIa.	Baum wächst rasch, wird sehr groß und ist sehr fruchtbar. Frucht sehr groß.
10	Arügers schwarze Herzkirsche . . . . .	schwarze Herzkirsche	T. W. Ma.	IIIb.	Baum wächst kräftig und zeichnet sich durch geraden, aufwärts strebenden Wuchs aus.
11	Folger Kirsche . . . . .	Süßweichsel, dunkelrot	T. W.	IIIb.	Baum wächst gut und ist sehr tragbar.
12	Winklers schwarze Knorpelkirsche . . . . .	schwarze Knorpelkirsche	T. W.	IIIb.	Baum wächst kräftig und ist fruchtbar.
13	Königin Hortensia . . . . .	Glaskirsche, prächtig ge- röthet	T. Ma.	IVa.	Baum wächst stark und ist gesund, Frucht wird auf feuchtem Boden größer, giebt schöne volltragende Pyramiden, auf Pr. Mahaleb veredelt.

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Zur Kirsch- klasse ge- hörend und Farbe der Frucht	Art der Ver- wendung.	Reife- zeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Tragbarkeit etc.
14	Besser Kirche . . . . .	Süßweichsel, schwarzrot	T. W.	IV a.	Baum ist gesund, will aber zur reichen Fruchtbarkeit feuchten Boden.
15	Dithheimer Weichsel . . . . .	Weichsel, schwarzrot	T. W.	IV a.	Baum wächst strauchförmig und ist sehr fruchtbar. Frucht vorzüglich zum Einmachen.
16	Döhlenberkirche . . . . .	schwarze Herzkirche	T. D. Ma.	IV b.	Baum wächst stark, geht gut in die Höhe und trägt reich. Frucht wird in feuchtem Boden größer.
17	Große Prinzessinkirche . . . . .	bunte Knorpelkirche	T. Ma.	IV b.	Baum ist gesund, gedeiht überall, wird groß und trägt sehr reich. Frucht sehr groß.
18	Gubener Bernsteinkirche . . . . .	bunte Knorpelkirche	T. Ma.	IV b.	Baum wächst kräftig und trägt sehr voll. Frucht muß lange am Baum hängen, wenn sie rechte Güte haben soll.
19	Großer Gobet . . . . .	Glaskirche, fast dunkelrot	T. W.	IV b.	Baum wächst rasch, ist gesund, wird ziemlich groß und bildet eine reich verzweigte Krone. Auf Weichsel veredelt trägt er sehr dankbar.
20	Große Germerzdorfer . . . . .	schwarze Knorpelkirche	T. W. Ma.	V a.	Baum wächst kräftig und ist sehr tragbar, besonders in feuchtem Sandboden. Frucht springt bei anhaltendem Regen leicht auf.
21	Rote Oranienkirche . . . . .	Glaskirche, dunkelrot	T. W.	V a.	Baum trägt reich. Frucht weicht von Glaskirchen dadurch ab, daß sie weinlich-süß schmeckt.
22	Büttner's späte rote Knorpelkirche	bunte Knorpelkirche	T. W. Ma.	V b.	Baum wächst kräftig und ist sehr tragbar, Frucht sehr groß.
23	<b>Große schwarze Knorpelkirche</b>	schwarze Knorpelkirche	T. D. Ma.	V b.	Baum wächst kräftig, wird sehr groß und ist ungemein fruchtbar.
24	Meininger späte Knorpelkirche . . . . .	bunte Knorpelkirche	T. Ma.	VI.	Baum wächst kräftig, hat Wert durch späte Reife und lange Haltbarkeit am Baum.
25	Große lange Lottkirche . . . . .	Weichsel, schwarzrot	T. W. Ma.	VI.	Baum wächst in der Jugend hart, kommt überall gut fort und trägt sehr reich, hält sich an Spalieren nach Nord bis Anfang Oktober. Frucht vorzüglich zum Einmachen.

IV. Pflaumen.

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Gattung und Farbe der Frucht.	Art der Ver- wendung.	Reifezeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Tragbarkeit etc.
--------------	------------------	-------------------------------------	-----------------------------	------------	---

a. Nur zum Anbau in feuchtem Boden geeignet:

1	Königspflaume von Tours	wahre Damaſcene, rote Frucht	T. D. W.	Anfang August	Baum wächst gut, verlangt geſchützte Lage, trägt früh und reich.
---	-------------------------	------------------------------------	----------	---------------	--

Aufende Nr.	Namen der Sorte.	Gattung und Farbe der Frucht.	Art der Verwendung.	Reifezeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Tragbarkeit etc.
2	Frühe Reineclaude . . .	wahre Damascene, grüne Frucht	T. D. W.	Mitte August	Baum wächst gut und trägt reich.
3	Violette Diaprée . . . .	damascenen-artige Zwetsche, blaue Frucht	T. D. W. zu Prunellen	Ende August	Baum wächst gut, wird mäßig groß, trägt sehr voll.
4	Große Reineclaude . . .	zwetschen-artige Damascene, grüne Frucht	T. D. Ma. W. besonders zu Prunellen	Anfang September	Baum wird gut mittelgroß, wächst kräftig und bildet eine flache Krone, blüht mittelfrüh. In schwerem Boden und etwas warmer Lage wird die Frucht am schönsten.
5	Italienische Zwetsche . . .	wahre Zwetsche, blaue Frucht	T. Ma. W.	Mitte September	Baum wächst kräftig, ist gesund und fruchtbar.
	Washington . . . . .	wahre Damascene, grüne Frucht	T. Ma. W.	Anfang-Mitte Sept.	Baum wächst stark, blüht spät und ist sehr fruchtbar.
7	Hauszwetsche . . . . .	wahre Zwetsche, blaue Frucht	T. Ma. D. W.	Ende September	Baum wächst gut und trägt fast alle Jahre reich.
8	Violette Jerusalemers Pflaume . . . . .	wahre Zwetsche, rote Frucht	T. Ma. W.	Ende September	Baum wird stark und ist sehr fruchtbar.
9	Meroldts Reineclaude . . .	zwetschen-artige Damascene, gelbe Frucht	T. D. Ma.	Ende September	Baum wächst stark und trägt gut.
10	Hartwis' gelbe Zwetsche	wahre Zwetsche, gelbe Frucht	T. Ma.	Ende September	Baum wird stark, mittelgroß, wächst sehr gedrungen und ist bald und sehr fruchtbar.

b. Gedeihen und tragen auch noch gut in trockenem Boden:

11	Queen Victoria . . . . .	damascenen-artige Zwetsche, rote Frucht	T. Ma.	E. Aug.-Mitte Sept.	Baum wächst stark, bildet eine schöne Krone und ist sehr fruchtbar.
12	Biondetti's Frühzwetsche . . . . .	damascenen-artige Zwetsche, rote Frucht	T.	Anfang August	Baum wächst gut, auch im Sandboden recht tragbar.
13	Frühe von Bergthold . . .	wahre Damascene, gelbe Frucht	T. D. W.	Anfang August	Baum wächst mäßig stark und ist außerordentlich fruchtbar.
14	Bunter Perdrigon . . . . .	zwetschen-artige Damascene, bunte Frucht	T. Ma.	Ende August	Baum wächst gut, wird mäßig groß und ist sehr fruchtbar. Frucht springt bei Regen nicht so leicht auf.

Laufende Nr.	Namen der Sorte.	Gattung und Farbe der Frucht.	Art der Verwendung	Reifezeit.	Bemerkungen über Wuchs des Baumes, Tragbarkeit u.
15	Gelbe Mirabelle . . . .	wahre Damascene, gelbe Frucht	T. D. W.	Ende August	Baum wird nicht groß, bildet gewöhnlich eine vermorrene Krone und muß gut geschnitten und ausgeputzt werden, ist außerordentlich fruchtbar.
16	Große Zuckerzwetsche . .	damascenenartige Zwetsche, blaue Frucht	T. D. Ma.	Ende August	Baum ist starkwüchsig, wird groß, breitkronig und fruchtbar.
17	AlthannsHeineclaudé	zwetschenartige Damascene, rote Frucht	T. Ma.	Anfang-Mitte Sept.	Baum wächst mäßig und zeichnet sich durch baldige und reiche Tragbarkeit aus.
18	Anna Späth . . . .	zwetschenartige Damascene, rote Frucht	T. D. Ma. W.	Ende September	Baum wächst kräftig und ist von außerordentlicher Tragbarkeit.
19	Braunauer aprifolienartige Pflaume . . .	zwetschenartige Damascene, gelbe Frucht	T. D. Ma.	Mitte September	Baum wird groß, trägt bald und sehr reich.
20	Esperens Goldpflaume .	zwetschenartige Damascene, gelbe Frucht	T. Ma.	Mitte September	Baum wächst rasch, ist bald und außerordentlich tragbar.
21	Kürste Frühzwetsche . .	damascenenartige Zwetsche, blaue Frucht	T. D. Ma.	Mitte September	Baum ist starkwüchsig, wird mittelgroß und ist sehr fruchtbar.
22	Kirdes Pflaume . . . .	zwetschenartige Damascene, blaue Frucht	T. Ma.	Mitte September	Baum stark wachsend, breitkronig, sehr fruchtbar.
23	Nienburger Eierpflaume	wahre Zwetsche, rote Frucht	T. Ma.	Mitte September	Baum wächst gut, gedeiht in schwerem und in leichtem Boden und ist ungemein tragbar.
24	Blaue Eierpflaume . . .	wahre Zwetsche, rote Frucht	T. D. Ma. W.	Ende September	Baum wächst gut, wird groß, ist hart und gesund, paßt auch für hohe Lagen.
25	Jefferson . . . . .	zwetschenartige Damascene, bunte Frucht	T. Ma.	Ende September	Baum wächst stark und ist sehr fruchtbar.

### V. Aprikosen.

1. Ambrosia-Aprikose reift Ende Juli.
2. Luizets Aprikose reift Ende Juli.
3. Ruhm von Bourtales reift Ende Juli.
4. Aprikose von Nancy reift Anfang August.
5. Aprikose von Breba reift Mitte bis Ende August.